

die 27 Urkundenphotos der Göttinger Arbeitsstelle zum Pontifikat Leos IX. (1049-1054) mit Hilfe des Göttinger Digitalisierungszentrums retrodigitalisiert und in die bereits vorhandene online-Datenbank eingebunden worden. Letztere wurde um entsprechende Funktionen ergänzt. Zu den genannten Digitalisaten sind die entsprechenden Regesten in die Datenbank eingefügt sowie Scans von entsprechenden Faksimiles, Editionen und weiteren Regestenwerken erstellt worden. Dies soll das gewünschte Endresultat – eine Vereinigung von Regest, Abbildung und Edition in einer Datenbank – illustrieren und somit einem Antrag dienen, der in Kooperation mit mehreren Institutionen bis Ende des Jahres eingereicht werden soll.

16. Verschiedenes

Vom 16. bis 18. Juni 2010 fand die vom Sekretär mitorganisierte Tagung „Die Ordnung der Kommunikation und die Kommunikation der Ordnungen im mittelalterlichen Europa. Zentralität: Papsttum und Orden im Europa des 12. und 13. Jahrhunderts“ in der Villa Vigoni statt, wo auch einige Mitarbeiter des Akademienprojektes und der Pius-Stiftung Vorträge beisteuerten. Anfang September 2010 stellte Herr Herbers im Rahmen eines Vortrages das Gesamtunternehmen bei der Internationalen Konferenz „Pontes ad fontes“ in Brünn vor. Mit Hilfe von Frau Anne Kemmerich konnte der Altsekretär die Sammlung von Drucken von Papsturkunden wieder um ca. 800 Stücke und 20 Legatenurkunden vermehren, die in die Göttinger Gesamtsammlung eingearbeitet werden.

Erlangen, im Dezember 2010

Der Sekretär
Klaus HERBERS

Im Druck:

Bohemia-Moravia Pontificia = Germania Pontificia V/3, conguessit Waldemarus KÖNIGHAUS usus Winfriedi IRGANG schedis.

Als nächste Bände zu erwarten:

Erinnerung, Niederschrift, Nutzung. Das Papsttum und die Schriftlichkeit im westeuropäischen Mittelalter, hg. von Klaus HERBERS und Ingo FLEISCH (Abhandlungen der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen, N. F. 11 – Studien zu Papstgeschichte und Papsturkunden).

Iberia Pontificia I: Dioeceses exemptae. Dioecesis Burgensis, conguessit Daniel BERGER.

Regesta Pontificum Romanorum ab condita ecclesia ad annum post Christum natum MCXCVIII, edidit Philippus JAFFÉ. Tomus I (a s. Petro ad a. DCCCXLIV). Editionem tertiam correctam et auctam auspiciis Nicolai